

Taucher sammelten Müll

Sankt Augustin. Anlässlich des Siegburger Stadtputztages hatte auch der Fischschutzverein Siegburg zur 33. Ufer-Reinigung von Sieg und Mühlengraben aufgerufen.

Taucher der Tauchsportgemeinschaft Sankt Augustin (TSG Augustin) unterstützten diese Arbeiten im und am Wasser im Bereich des Mühlengrabens am Kreishaus in Siegburg.

Pünktlich um 8 Uhr hatten sich alle Teilnehmer der Ufer-Reinigung in Siegburg am Vereinshaus des Fischschutzvereins getroffen. Hier wurden die Teams zu Lande und im Wasser eingeteilt. Im Anschluss ging es ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken in die einzelnen Abschnitte.

Sieben Taucher der TSG Augustin haben gemeinsam mit

sieben Strömungsrettern der DLRG Troisdorf und Sankt Augustin den Abschnitt im Bereich des Mühlengrabens am Siegburger Kreishaus auf Verunreinigungen und Unrat am Ufer und im Wasser abgesehen. In Summe sind allein in diesem Abschnitt 20 gut gefüllte Müllsäcke gekommen. Vorzugsweise leere Flaschen. Aber auch ein Fahrrad, ein Bauzaunelement, eine Autofelge, ein städtischer Müll-eimer und eine Dekolaterne wurden unter dem Oberbegriff „Unrat“ dem Entsorgungskreislauf zugeführt. Rein biologisch

gab es im Gewässer Muscheln und Fische zu sehen sowie den Eindruck, das insgesamt die Verschmutzung durch illegale Müllentsorgung weiter abnimmt. Ein bewusster Umgang mit Abfall in der Bevölkerung wie aber auch eben diese regelmäßige Reinigung lassen die Natur aufatmen und sich in

ihrer Form entfalten. Zum Abschluss der Reinigungsarbeiten lud der Fischschutzverein Siegburg alle Teilnehmer der Ufer-Reinigung zu einem Essen ein.

Mehr Informationen rund um das Tauchen in Sankt Augustin finden sich unter

WWW.TSG-AUGUSTIN.DE



■ Taucher der TSG Augustin am Mühlengraben mit ihrer „Ausbeute“.

FOTO: FRANK BUCHER